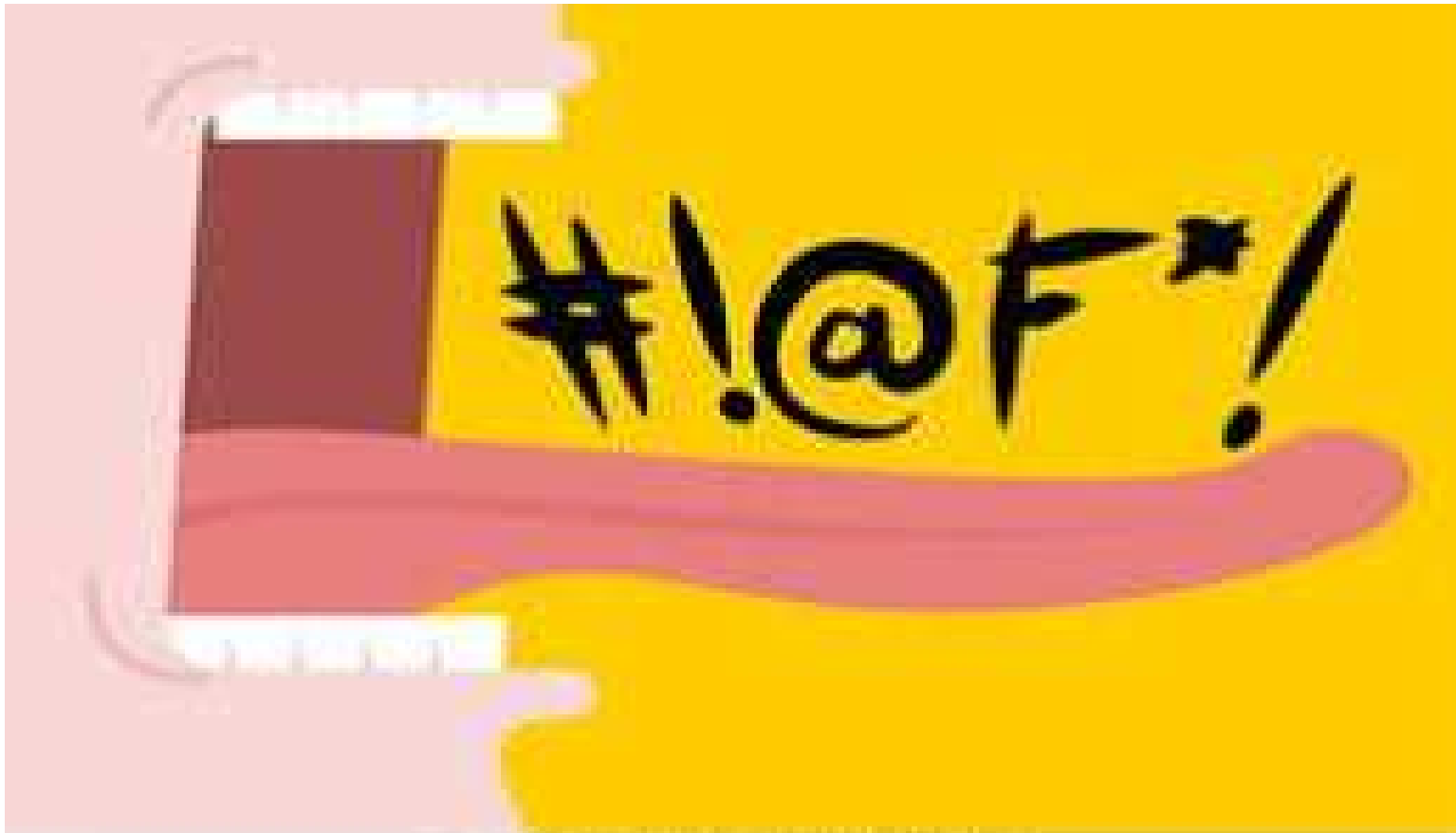




GEWALT IM NETZ GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Mit freundlicher Unterstützung von:

ACHTUNG!





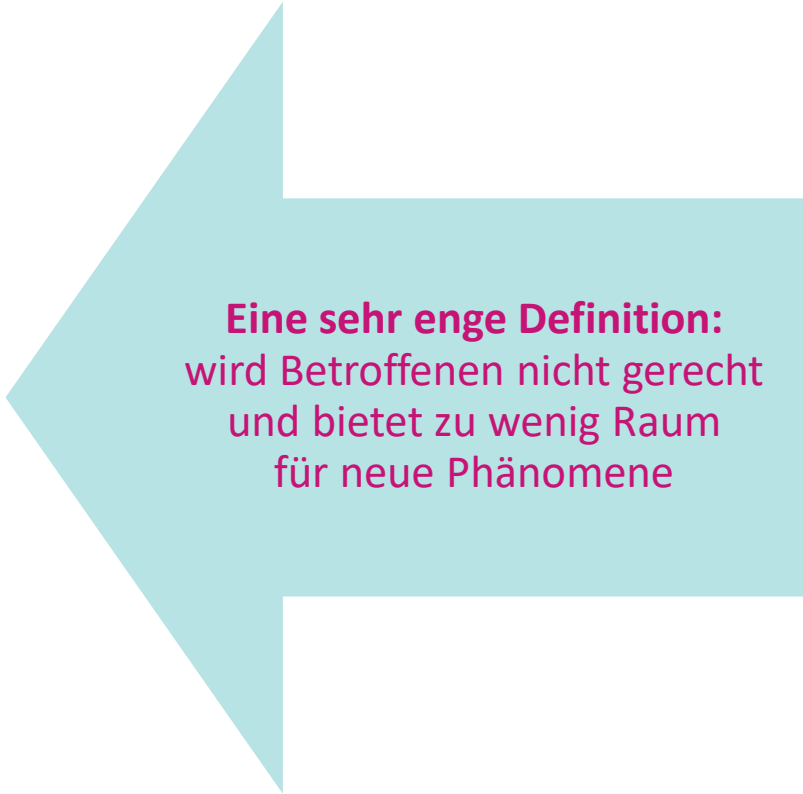
DEFINITION

MMag.a Dr.in Dina Nachbaur
WEISSER RING - Verbrechensopferhilfe

Die Herausforderung



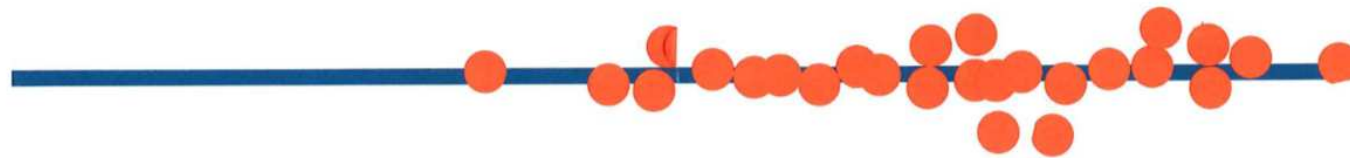
Eine sehr breite Definition:
potentielle Verwässerung des
Gewaltbegriffs



Eine sehr enge Definition:
wird Betroffenen nicht gerecht
und bietet zu wenig Raum
für neue Phänomene

„Wenn ich sowas schon höre, würde ich am liebsten raus gehen und denen der Reihe nach das Kopftuch runter reißen.“

Keine Gewalt



Gewalt

„Typisch Vorarlberger- alle anal fixiert. Sollen sie sich doch einmauern in ihren kleinen Reihenhäusern“

Keine Gewalt



Gewalt

„Sibilinschki du Fotze – dich sollte ein dahergelaufener Flüchtling einmal so richtig durchficken, dass du nicht mehr so deppat daher redest“

Keine Gewalt



Eine Arbeitsdefinition I

Gewalt im Netz ist **jede sprachliche** (durch Schrift oder aufgezeichnete Sprache) oder **darstellende** (durch Bild oder Video) **Äußerung**, verbreitet oder zugestellt **durch das Medium Internet**, die von unmittelbaren und/oder mittelbaren EmpfängerInnen als **bedrohlich, herabwürdigend oder verunglimpfend empfunden** wird oder durch die EmpfängerInnen sich in ihrer **Lebensgestaltung unzumutbar beeinträchtigt** fühlen.

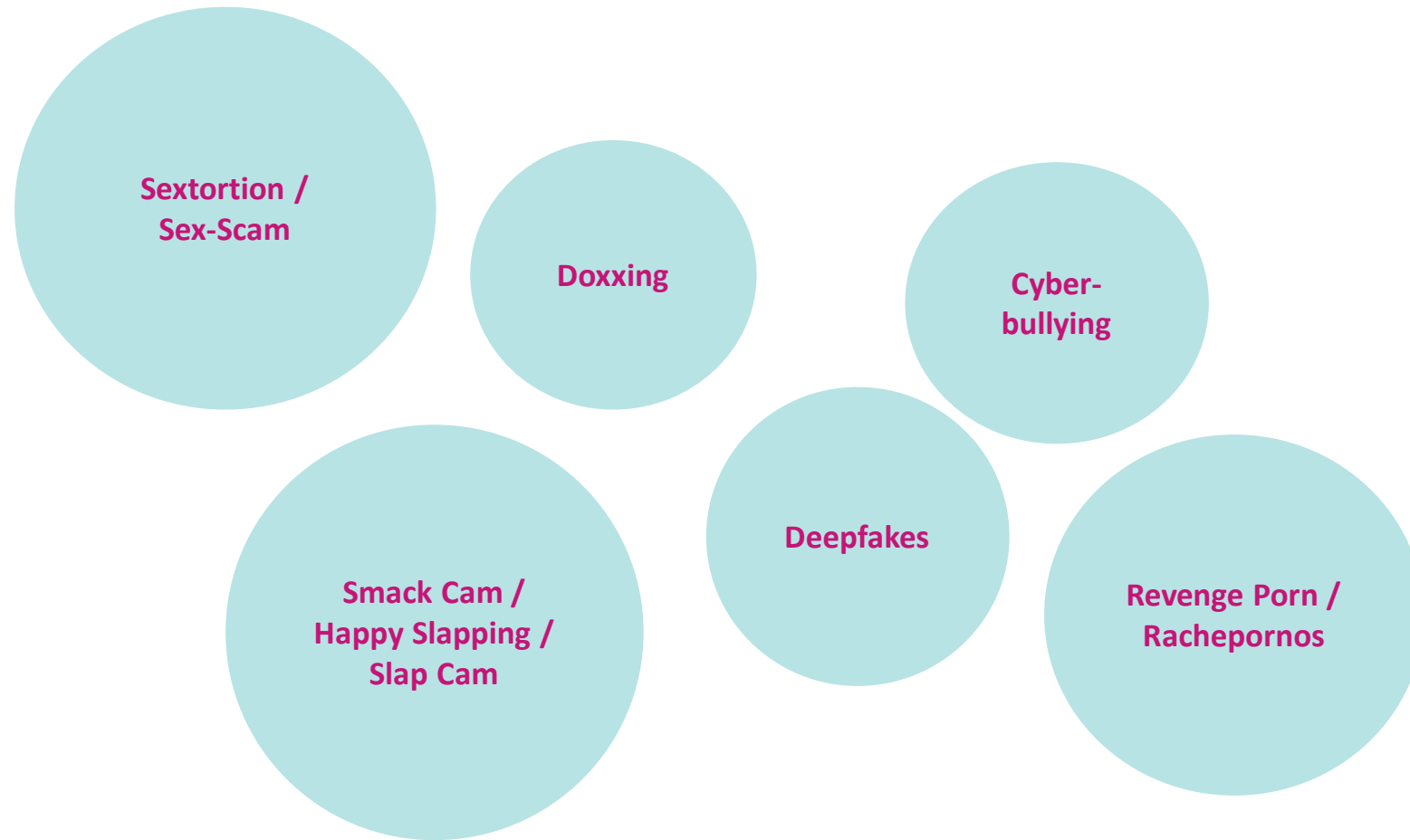


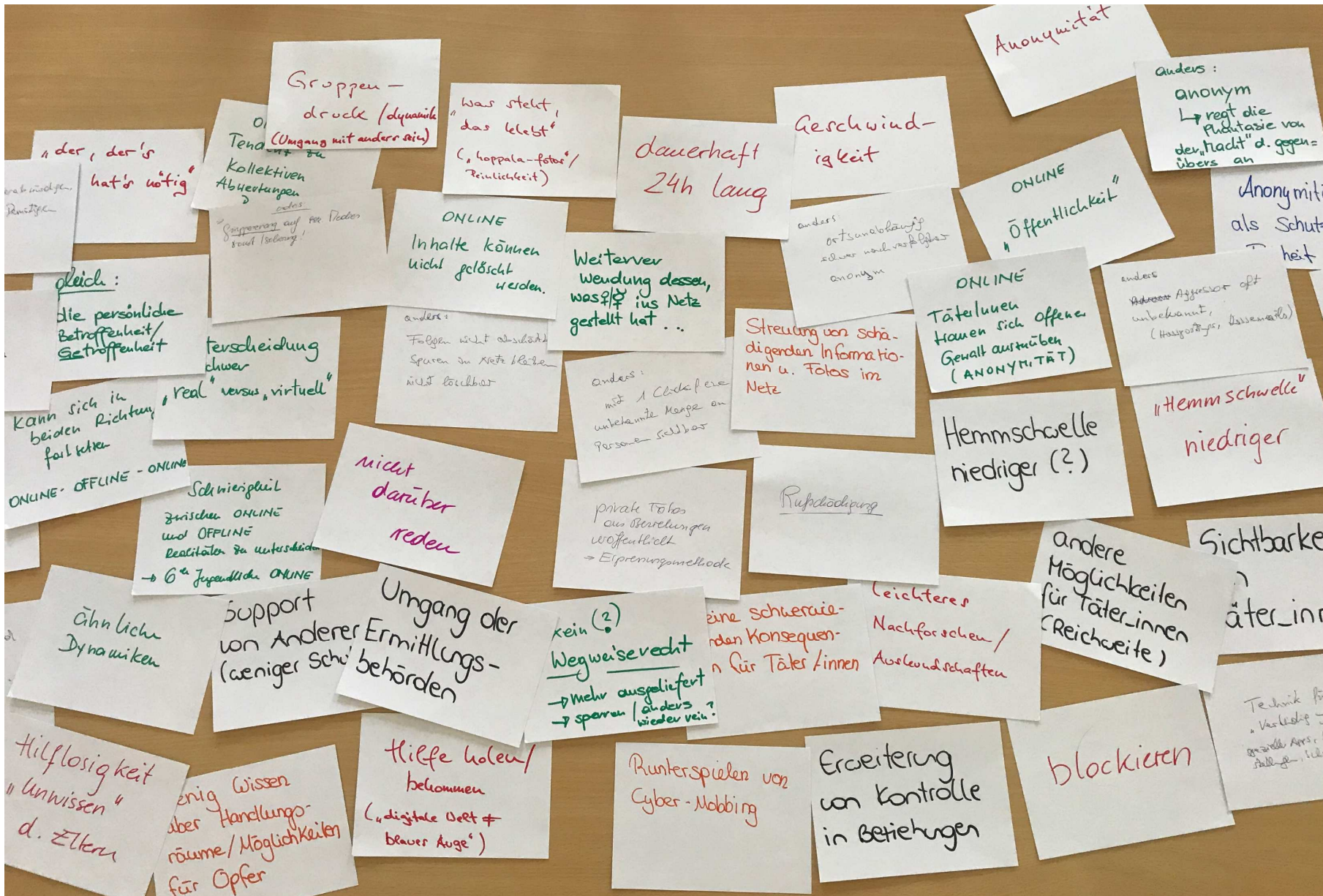
Eine Arbeitsdefinition

Besonders zu berücksichtigen ist dabei jeder **Ausdruck der Diskriminierung** auf Grund der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, des Alters, der sexuellen Orientierung, einer körperlichen oder intellektuellen Beeinträchtigung oder des Geschlechts.



Gewalt im Netz: Eine Begriffsklärung





„der, der's hat's nötig“

Gruppen -
druck (dynamik)
(Umgang mit andern sein)

„Was stellt,
das lebst“
(„hoppala-fotos“/
„Reinlichkeit“)

dauerhaft
24h lang

Geschwind-
igkeit

Anonymität

Anders:
anonym
↳ regt die
Produktion von
der „Macht“ d. gegen-
übers an

Kollektiven
Abwehungen
oder:
„Spannung auf der Pöbel-
front (Schönung)“

ONLINE
Inhalte können
nicht gelöscht
werden.

Weiterver-
wendung dessen,
was ~~ist~~ ins Netz
gestellt hat ...

anders:
ortsunabhängig
schwer nachvollziehbar
anonym

ONLINE
„Öffentlichkeit“

Anonymität
als Schutz-
heit

gleich:
die persönliche
Betroffenheit/
Getroffenheit

unterscheidung
schwer
„real“ versus „virtuell“

anders:
Folgen nicht absichtlich
Spuren im Netz/Dateien
nicht lösbar

anders:
mit 1 Click eine
unbekannte Menge an
Personen sichtbar

Streuung von schä-
dlichen Informa-
tionen u. Fotos im
Netz

ONLINE
TäterInnen
trauen sich offene
Gewalt auszuüben
(ANONYMITÄT)

anders:
Adressen Aggressoren oft
unbekannt,
(Hasspostings, Dankschreiben)

Kann sich in
beiden Richtungen
fortbewegen
ONLINE - OFFLINE - ONLINE

Schwierigkeit
zwischen ONLINE
und OFFLINE
Realitäten zu unterscheiden
→ 6. Jugendliche ONLINE

nicht
darüber
reden

private Fotos
aus Bewerbungen
öffentlich
→ Elternwarnmethode

Rufschädigung

Hemmschwelle
niedriger (?)

„Hemmschwelle“
niedriger

Ähnliche
Dynamiken

Support
von Anderer
(weniger schü-
behörden)

Umgang der
Ermittlungs-
behörden

kein (?)
Wegweiserecht
→ Mehr ausgeliefert
→ sperrt / anders
wieder verb.?

eine schwerwie-
rigen Konsequen-
zen für Täter/innen
Nachforschen/
Auskundschaften

andere
Möglichkeiten
für Täter_innen
(Reichweite)

Sichtbarke
Täter_inn

Hilflosigkeit
„Unwissen“
d. Eltern

wenig Wissen
über Handlungs-
räume/Möglichkeiten
für Opfer

Hilfe holen/
bekommen
(„digitale Welt ≠
blauer Auge“)

Runterspielen von
Cyber-Mobbing

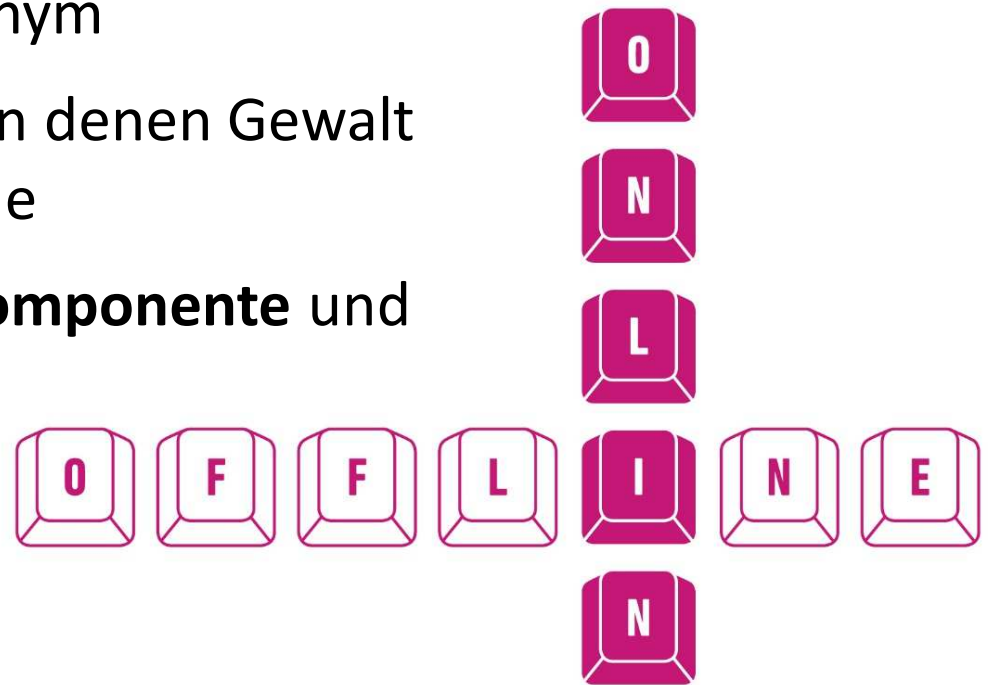
Erweiterung
von Kontrolle
in Beziehungen

blockieren

Technik für
„Verkleidung“
gesell. Apps
steuern, etc.

Offline- und Online-Gewalt

- Online-Gewalt: oft große **Öffentlichkeit** bzw. **Sichtbarkeit**, TäterInnen oftmals anonym
- **Strukturen und Machtverhältnisse**, in denen Gewalt online stattfindet, ähneln jenen offline
- Online-Gewalt hat oft eine **Offline-Komponente** und umgekehrt:
 - (Ex-)PartnerInnengewalt
 - Stalking
 - Mobbing/Bullying
 - Hasskriminalität





AUSMAß & FORMEN & AUSWIRKUNGEN

MMag.a Dr.in Dina Nachbaur
WEISSER RING - Verbrechensopferhilfe

Ausmaße von Gewalt im Netz



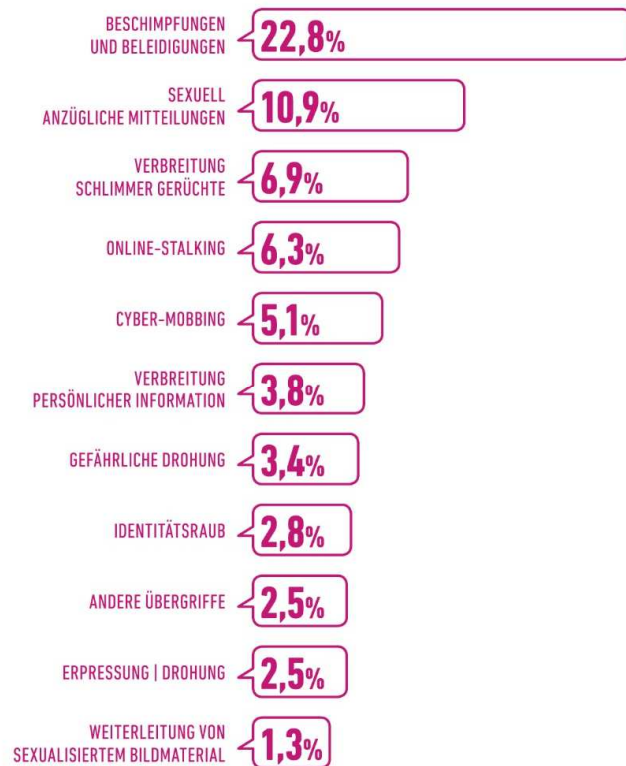
- **32% der Befragten** gaben an, mind. einmal in den letzten 12 Monaten eine Online-Gewalterfahrung gemacht zu haben.
- Das **Alter** erwies sich als das am stärksten differenzierende Merkmal der von Online-Gewalt betroffenen Frauen und Mädchen.
- Überdurchschnittlich häufig (64%) waren die **15- bis 18-Jährigen** betroffen, am seltensten Frauen über 65 (14%).

Ausmaße von Gewalt im Netz



- **Ehrenamtliches oder hauptamtliches Engagement** (Kultur, Sport, Religion, Politik, Soziales, Umwelt, etc.) ist das zweitbedeutendste Merkmal.
- Die **sexuelle Orientierung** (Selbsteinordnung als lesbisch, bisexuell oder in die Kategorie „anderes“) ist das drittwichtigste Merkmal.

Formen von Gewalt im Netz



- Am häufigsten waren Frauen und Mädchen von **Online-Beschimpfungen und Beleidigungen aufgrund ihrer politischen Weltanschauung** (13%).
- und von **persönlichen Beschimpfungen** (12%) betroffen.
- 11% der Befragten hatten unerwünschte **sexuell anzügliche Mitteilungen** (in Textformaten, Fotos und Videos) erhalten.

Persönliche Folgen von Gewalt im Netz



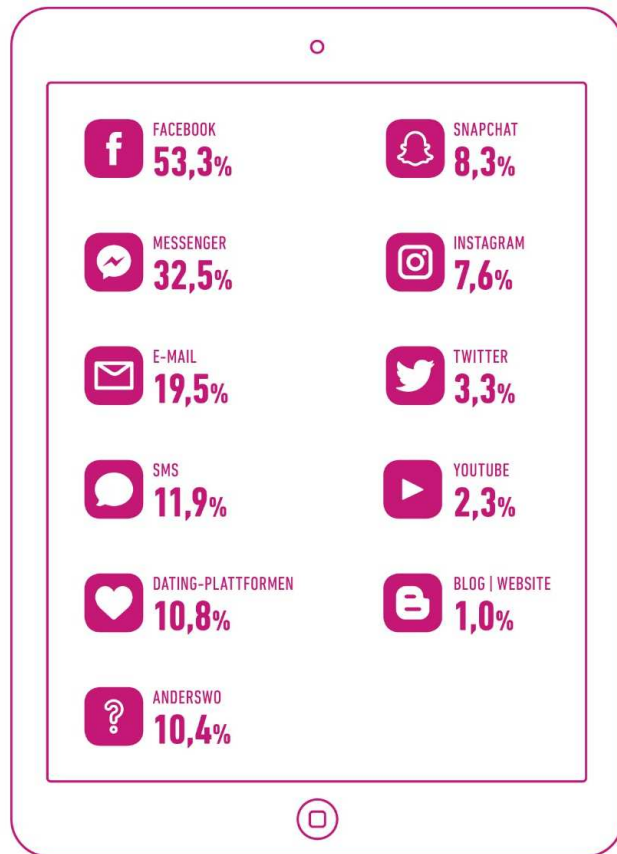
- **Posttraumatische Belastungsreaktionen:** Betroffene zeigen **ähnliche Symptome wie andere Gewaltopfer**, insbesondere bezüglich erhöhter Schreckhaftigkeit, Nervosität sowie Ein- und Durchschlafstörungen.
- **Psychosomatische Folgen:** Schlafstörungen (9%), Nervosität (22%) und Konzentrationsschwäche (8%).
- **Soziale Folgen:** Rückzug, Sicherheitsmaßnahmen mit Auswirkungen auf das Sozialleben (z.B. Löschung des Accounts, Änderung der Telefonnummer bzw. E-Mailadresse).



DIE ROLLE DER SOZIALEN MEDIEN

MMag.a Dr.in Dina Nachbaur
WEISSER RING - Verbrechensopferhilfe

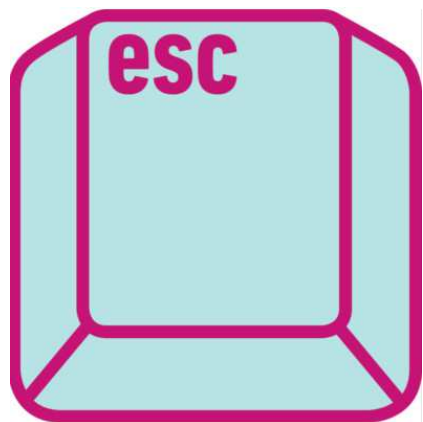
Wo passiert Gewalt im Netz?



- Mehr als **jede zweite** betroffene Internetnutzerin* erlebt Gewalt im Netz auf **Facebook** (53%)
- Knapp **jede dritte** betroffene Internetnutzerin* erlebt Gewalt im Netz über **Messengerdienste** (33%)

* Angaben von Internetnutzerinnen, die in den vergangenen 12 Monaten mind. eine Form von Gewalt im Netz erlebt haben

Quelle: Datenerhebung zu Gewalt im Netz gegen Frauen und Mädchen, 2017



FACEBOOK-QUIZ „HASSREDE“: WAS WIRD GELÖSCHT?

Wie definiert Facebook Hassrede?

“Wir definieren Hassrede als **direkte Angriffe** auf Personen aufgrund so genannter **geschützter Merkmale**“

Quelle: https://www.facebook.com/communitystandards/objectionable_content/

Wird folgende Aussage gelöscht?

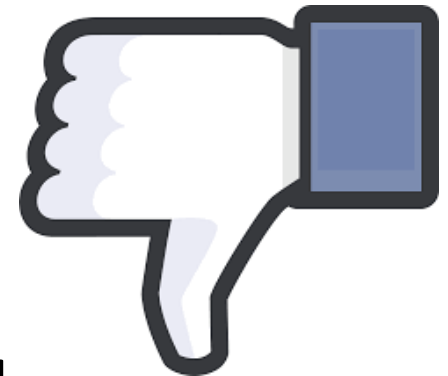
„Poor black people should still sit at the back of the bus.“



„Poor black people should still sit at the back of the bus.“

Nein.

Zwar zählt die „**Rasse**“ zu den geschützten Merkmalen, aber hier werden nicht alle Menschen mit dunkler Hautfarbe beleidigt, sondern „nur“ arme – und **soziale Klasse** ist kein geschütztes Merkmal.



Wird folgende Aussage gelöscht?

„White men are assholes.“



„White men are assholes.“

Ja.

Männer mit heller Hautfarbe
besitzen sogar zwei geschützte
Merkmale: „**Rasse**“ und **Geschlecht**.
Durch die Beschimpfung werden
beide attackiert.



Wird folgende Aussage gelöscht?

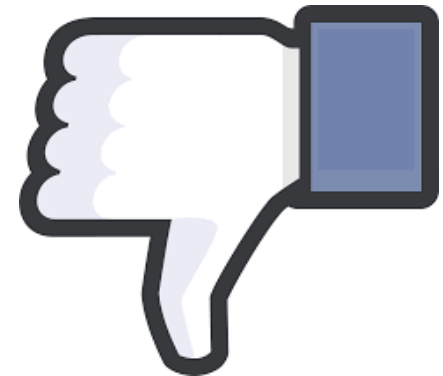
„Female sports reporters need to be hit in the head with hockey pucks.“



„Female sports reporters need to be hit in the head with hockey pucks.“

Nein.

Das **Geschlecht** gehört zwar zu den geschützten Merkmalen, die **Berufsgruppe** jedoch nicht.



Außerdem: **Gewaltandrohungen** werden nur gelöscht, wenn sie „glaubhaft“ sind.



UMGANG, UNTERSTÜTZUNG UND STRATEGIEN

MMag.a Dr.in Dina Nachbaur
WEISSER RING - Verbrechensopferhilfe

Nutzung von Unterstützungsangeboten

Nur 21% der betroffenen Frauen und Mädchen suchten Unterstützung.

Am häufigsten suchten Betroffene Unterstützung bei der Familie und/oder FreundInnen.

57% der Betroffenen gaben an, dass sie keinen zusätzlichen Unterstützungsbedarf gehabt hätten.

Besonders häufig (28%) suchten 15- bis 18-Jährige Unterstützung.

Außerdem wurden die Polizei, Beratungsstellen, PsychologInnen bzw. PsychotherapeutInnen und die PlattformbetreiberInnen zu Rate gezogen.

Ressourcen



saferinternet	saferinternet.at	Unterstützung bei sicherem, kompetentem & verantwortungsvollem Umgang mit digitalen Medien, Schulungen, umfangreiche Informationsbroschüren
Beratungsstelle #Gegen Hass im Netz	beratungsstelle.counteract.or.at Tel: 01 236 55 34	Beratung über Rechtslage und mögliche Schritte, Online-Meldeformular und -chat
Stoptline	stoptline.at	anonyme Meldestelle gegen Kinderpornografie und Nationalsozialismus im Internet
Rat auf Draht 147	rataufdraht.at Tel: 147	psychologische Beratung für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen: anonym, kostenlos, rundum die Uhr, auch Online- und Chatberatung
Internet Ombudsmann	ombudsmann.at	kostenlose Online-Beratung und Streitschlichtung bei Problemen mit Online-Shopping, Internet-Betrug, Datenschutz & Urheberrecht
Mimikama	mimikama.at	bekämpft Internetmissbrauch, Internetbetrug und Falschmeldungen; eigenes Fake-News-Meldeformular







GEWALT IM NETZ GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Mit freundlicher Unterstützung von:



MINISTERIUM
FRAUEN
GESUNDHEIT

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH